

**Rubrik:** Bau, Raum, Verkehr, Umwelt und Energie  
**Unterrubrik:** Baugesuch  
**Publikationsdatum:** KABNW 05.05.2026  
**Öffentlich einsehbar bis:** 05.08.2026  
**Meldungsnummer:** BA-NW05-000000842

**Publizierende Stelle**



Politische Gemeinde Hergiswil NW, Seestrasse 54, 6052 Hergiswil NW

## **Baugesuch – Ersatz Fernwärmeanschluss durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung), Hergiswil (NW)**

**Titel des Bauprojekts**

Ersatz Fernwärmeanschluss durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung)

**Parzelle**

1238

**Adresse des Bauprojekts**

Ziegelweg 10  
6052 Hergiswil

**Gesuchstellende Partei**

Elisabeth Heckmann-Meier  
Wohnsitz:  
Ziegelweg 10  
6052 Hergiswil

**Rechtsmittel / Einsichtnahme**

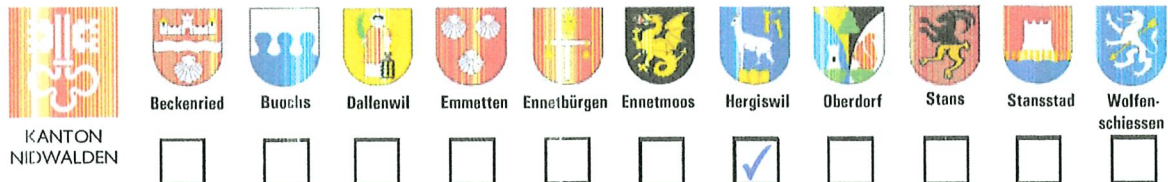
Die Baugesuchsunterlagen liegen während 20 Tagen zur öffentlichen Einsicht in der jeweiligen Gemeindekanzlei auf. Öffentlich-rechtliche Einwendungen sind während dieser Frist schriftlich, mit Begründung und Anträgen sowie im Doppel beim Gemeinderat einzureichen (Art. 147 Abs. 2 PBG).

**Kontaktstelle**

Politische Gemeinde Hergiswil NW  
Seestrasse 54  
6052 Hergiswil NW

**Frist**

Ablauf der Frist: 25.05.2026



# GESUCH UM ERTEILUNG EINER BAUBEWILLIGUNG

Der Gesuchsteller ersucht um Erteilung einer Baubewilligung gemäss Planungs- und Baugesetz NG 611.1 PBG vom 21.05.2014 und Planungs- und Bauverordnung NG 611.11 PBV vom 25.11.2014) und dem Bau- und Zonenreglement (BZR) der Gemeinde.

<b>Verfahren</b> → wird von der Gemeinde ausgefüllt			
<input checked="" type="checkbox"/> ordentliches Verfahren nach Art. 143ff PBG	<input type="checkbox"/> vereinfachtes Verfahren nach Art. 154 PBG		
Gesuch Nr.	Eingang	29.4.2026	
Archiv Nr.	Amtsblatt	5.5.2026	
Entscheid durch	<input type="checkbox"/> Bauchef/Bauamt	<input type="checkbox"/> Kommission	<input checked="" type="checkbox"/> Gemeinderat
Datum des Entscheids			

**Bezeichnung Bauvorhaben: Sanierung Heizungsanlage mit Luft-Wasser-Wärmepumpe**

<b>1. Gesuchsteller/in / Bauherrschaft</b> <small>Bei mehreren Gesuchstellern/-innen Vollmacht belegen.</small>	Name; Firma	Heckmann-Meier	Tel.	
	Vorname	Elisabeth	Fax.	
	Adresse	Ziegelweg 10	Mobile	079 904 87 39
	PLZ / Ort	6052 Hergiswil	E-Mail	heckmann.elisabeth@yahoo.com

<b>2. Grundeigentümer/in</b> <input checked="" type="checkbox"/> mit Pkt. 1 identisch <input type="checkbox"/> Untersteht BewG <small>Bei mehreren Grundeigentümern/-innen separates Verzeichnis belegen.</small>	Name; Firma	Heckmann-Meier	Tel.	
	Vorname	Elisabeth	Fax.	
	Adresse	Ziegelweg 10	Mobile	079 904 87 39
	PLZ / Ort	6370 Stans	E-Mail	heckmann.elisabeth@yahoo.com

<b>3. Projektverfasser/in</b> <input type="checkbox"/> mit Pkt. 1 identisch	Name; Firma	Ing Büro Karl Graf	Tel.	041 612 08 80
	Vorname	Karl Graf	Fax.	
	Adresse	Kirchmatte 6	Mobile	079 333 45 64
	PLZ / Ort	6362 Stansstad	E-Mail	graf@kfnrmail.ch

<b>4. Grundstück</b>					
Parz.-Nr.: 1238	Ortsbezeichnung / Strasse: Ziegelweg 10 6052 Hergiswil				
Parz.-Fläche: 1331 m2	anrechenbar gem. 8.1 IVHB:	m2	<input type="checkbox"/> Seeparzelle		
Zonen: SZA	<input type="checkbox"/> Fließgewässer-Gewässerraum betroffen		Lärm-ES: II+		
<input type="checkbox"/> ausserhalb Bauzone	<input checked="" type="checkbox"/> Gestaltungsplanpflicht		<input type="checkbox"/> Bebauungsplan vorhanden		
<input type="checkbox"/> Grundwassergebiet	<input type="checkbox"/> Grundwasserschutzzone		<input type="checkbox"/> Grundwasserschutzareal		

5. Schutzobjekte / -gebiete, Baulinien						
Gebäude Kulturobjekt:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> geschützt	schutzwürdig:	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C
Ortsbildschutz/ISOS:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	Landsch. empf. Siedl.gebiet:	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
kant. Landschaftsschutz:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	Archäologisches Gebiet:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	
BLN-Gebiet:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	Naturobjekt betroffen:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	
Baulinien betroffen:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	Jagdbanngebiet:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	

6. Objektbeschreibung				
Art:	<input type="checkbox"/> Neubau	<input type="checkbox"/> Ersatzbau	<input type="checkbox"/> An-/Umbau	<input type="checkbox"/> Sanierung
	<input type="checkbox"/> Nutzungsänderung	<input type="checkbox"/> Abbruch	<input type="checkbox"/> andere:	
Nutzung:	<input checked="" type="checkbox"/> Wohnen	<input type="checkbox"/> Wohnen/ Gewerbe	(Wohnanteil : %)	<input type="checkbox"/> Gewerbe/Industrie
	<input type="checkbox"/> öffentl. Gebäude	<input type="checkbox"/> landw. Gebäude	<input type="checkbox"/> andere:	
Kosten: (ohne Bauland / Umgebung)	SFr.: 85'000	m <sup>3</sup> SIA: <input type="checkbox"/> SIA 116	<input type="checkbox"/> SIA 416	SFr./m <sup>3</sup> :
Baudaten:	Baubeginn: 2. Juli	Baudauer: 2 Monate		
Baugespann:	Ausgesteckt am: 4. Mai 2026		<input type="checkbox"/> nicht erforderlich (gemäss Absprache Bauamt)	
Bemerkungen :				

7. Grundmasse / Berechnung				Berechnungen / Abstände und Schemapläne sind dem Baugesuch beizulegen!			
Zulässige Überbauungsziffer ÜZ gemäss BZR:	Höchstanteil Hauptbauten:	%	Höchstanteil Nebenbauten:	%			
Berechnete Überbauungsziffer ÜZ:	Anteil Hauptbauten :	%	Anteil Haupt- und Nebenbauten:	%			
Zulässige Gesamthöhe gemäss BZR:	Total:	Berechnete max. Gesamthöhe:					
Grünflächenziffer GFZ gem. BZR:	erreichte GFZ:						

8. Konstruktion und Gestaltung							
Fundationsart:	<input type="checkbox"/> Flachfundation	<input type="checkbox"/> Pfählung = <a href="#">Unbedenklichkeitsnachweis</a> erforderlich					
Hang-/Baugrubensicherung:							weiteres:
Tragkonstruktion UG:	<input type="checkbox"/> Beton/Mauerwerk	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Holz	andere:			
Tragkonstrukt. EG + OG's:	<input type="checkbox"/> Beton/Mauerwerk	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Holz	andere:			
Tragkonstrukt. oberstes Geschoss:	<input type="checkbox"/> Beton/Mauerwerk	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Holz	andere:			
Fassaden UG:	Material:			Farbe:			
Fassaden OG's:	Material:			Farbe:			
Bedachung:	Material:			Farbe:			
Solaranlage :	<a href="#">Link zum Formular Meldung / Gesuch Solaranlagen</a>						

9. Abstellplätze für Fahrzeuge						Nachweise der Berechnungen sind dem Baugesuch beizulegen!	
Abstellplätze nach § 52 ff PBV							
PKW:	Abstellplätze (offen)	Einstellplätze (gedeckt)	Total Plätze	(davon Besucher-PP)	Anzahl-PP Ersatzabgabe		
bestehend:			0				
neu:			0				
wegfallend:			0				
<b>Total Plätze</b>	0	0	0	0	0		



<b>12. Erdbebensicherheit</b>		(siehe <a href="#">Merkblatt: „Begleitinformation Erdbebensicherheit“</a> )	
Für Neubauten und Ersatzneubauten sind die Anforderungen an die Erdbebensicherheit gemäss Norm SIA 261 einzuhalten. Für Um-, An-, Aus- und Aufbau gelten die Anforderungen an die Erdbebensicherheit gemäss Norm SIA 269/8 (respektive Merkblatt SIA 2018 bis Inkrafttreten der Norm SIA 269/8).			
<b>Neubau / Ersatzneubau</b>			
Gebäude mit max. 1 Geschoss über Terrain, landwirtschaftliche Gebäude oder Kleinbaute ➔ keine weiteren Eingaben zum Thema Erdbeben notwendig!			
<input type="checkbox"/> Anderes Bauvorhaben Erdbebenzone (EZ) <input checked="" type="checkbox"/> 2 Baugrundklasse (BGK) <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> I ➔ Vor Baubeginn ist das Formular „Übereinstimmungserklärung Erdbebensicherheit“ der Baubewilligungsbehörde einzureichen. Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> II ➔ Formular <a href="#">„Erdbebensicherheit - Neubau und Umbau“</a> einreichen. Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> III ➔ Es ist ein nachvollziehbarer technischer Bericht zum erdbebengerechten Entwurf sowie zu den Tragsicherheits- und Gebrauchstauglichkeitsnachweisen für das Tragwerk, die sekundären Bauteile und die relevanten Einrichtungen und Installationen einzureichen.			
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Um-, An-, Aus-, Aufbau</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kein Eingriff in die Tragstruktur oder unwesentliche Schwächung des Tragwerks <input type="checkbox"/> Kosten weniger als 1 Mio. CHF und weniger als 10% der NSV-Summe <input type="checkbox"/> Dachgeschossausbau zu Wohnzwecken ➔ keine weiteren Eingaben zum Thema Erdbeben notwendig!			
<input type="checkbox"/> Anders Bauvorhaben Erdbebenzone (EZ) <input checked="" type="checkbox"/> 2 Baugrundklasse (BGK) <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> I ➔ Vor Baubeginn ist das Formular „Übereinstimmungserklärung Erdbebensicherheit“ der Baubewilligungsbehörde einzureichen. Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> II ➔ Formular <a href="#">„Erdbebensicherheit - Neubau und Umbau“</a> einreichen. Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> III ➔ Technischer Bericht einreichen (Beschrieb siehe Neubau).			
<input type="checkbox"/> Wesentlicher Eingriff in die Tragstruktur Erdbebenzone (EZ) <input checked="" type="checkbox"/> 2 Baugrundklasse (BGK) <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> I ➔ Vor Baubeginn ist das Formular „Übereinstimmungserklärung Erdbebensicherheit“ der Baubewilligungsbehörde einzureichen. Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> II ➔ Formular <a href="#">„Erdbebensicherheit - Neubau und Umbau“</a> einreichen. Bauwerksklasse (BWK) <input type="checkbox"/> III ➔ Technischer Bericht einreichen (Beschrieb siehe Neubau).			
<b>13. Naturgefahren</b>		(fachliche Auskunft erteilt: NSV Nidwaldner Sachversicherung, Stans; 041 618 50 50)	
Gefahrenzone/-karte :		<input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> 1 rot <input type="checkbox"/> 2 blau und gelb <input type="checkbox"/> 3 zebra Zuweisung gemäss PBV 611.11 § 14	
Für die Gefahrenzonen 1 + 2 ist ein Formular „Nachweis Naturgefahren“ je nach Gefahrenprozesszone einzureichen. Für die Gefahrenzone 3 ist ein Nachweis zu erbringen, dass Dritte keiner Mehrgefährdung ausgesetzt werden. Bei Sonderrisiken, insbesondere Tanklagern, wichtigen Versorgungseinrichtungen oder grossen Warenlagern gelten die Bestimmungen der Gefahrenzone 2.			
Gefahrenprozesszone:		<input type="checkbox"/> Seehochwasser <input type="checkbox"/> Fliessgewässer <input type="checkbox"/> Oberflächenabfluss <input type="checkbox"/> Spontane Rutschung <input type="checkbox"/> Permanente Rutschung <input type="checkbox"/> Sturz <input type="checkbox"/> Lawine	
Für Gefahrenprozesszonen Seehochwasser, Fliessgewässer, Oberflächenabfluss:		➔ <a href="#">Formular Gewässer</a>	
Für Gefahrenprozesszonen Rutschungen:		➔ <a href="#">Formular Rutschungen</a>	
Für Gefahrenprozesszone Steinschlag, Felssturz:		➔ <a href="#">Formular Sturz</a>	
Für Gefahrenprozesszone Lawine:		➔ <a href="#">Formular Lawine</a>	
<b>14. Brandschutz</b>		(fachliche Auskunft erteilt: NSV Nidwaldner Sachversicherung, Stans; 041 618 50 50)	
Gemäss VKF-Brandschutzrichtlinie „Qualitätssicherung im Brandschutz“ ist mit dem Baugesuch ein Brandschutznachweis einzureichen (siehe <a href="#">Anleitung und Musteranmeldung</a> ).			
<input type="checkbox"/> Kleinbauten, kleine Umbauten, Fassadensanierungen		➔ kein Nachweis notwendig	
<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus, Nebenbauten (< 150 m2), landwirtschaftliche Bauten (QSS 1)		➔ kein Nachweis notwendig	
<input type="checkbox"/> andere Bauvorhaben (QSS 1 – 4)		➔ <a href="#">Nachweis einreichen</a>	

### 15. Ausnahmegesuch

Antrag:

Begründung:

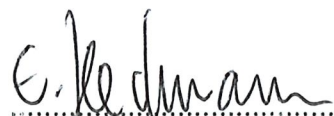
### 16. Bemerkungen

Der bestehende Fernwärmeanschluss wird durch eine eigene Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage ersetzt.  
Der Energienachweis wurde auf EVEN erfasst.

Die Unterzeichnenden haben von den Hinweisen und massgebenden Vorschriften Kenntnis genommen.

#### Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

(bei mehreren nur bevollmächtigte/r  
Vertreter/-in; bei juristischen Personen  
mit Firmenstempel)



Unterschrift

#### Grundeigentümer/in

(bei mehreren nur bevollmächtigte/r  
Vertreter/-in oder separates  
Unterschriftenblatt beilegen)



Unterschrift

#### Projektverfasser/in

(mit Firmenstempel)

INGENIEURBÜRO  
KARL GRAF  
KIRCHMATTE 8  
6362 STANSSTAD



Unterschrift

Ort, Datum Stansstad 29.04.2026

## Beilagen zum Bewilligungsgesuch (1x digital und 3x in Papierform; unterzeichnet)

> Gem. §44 PBV sind bei Um-/Anbauten best. Bauteile schwarz, neue Bauteile rot und abzubrechende Bauteile gelb zu kennzeichnen!

> Die Formulare müssen evtl. zuerst heruntergeladen und gespeichert werden, bevor sie aufgefüllt werden können!

<b>Pläne</b>	Aktueller Situationsplan, Mst. 1:500, 1:200 oder 1:100	<input checked="" type="checkbox"/>
	Plangrundlagen (Grundrisse, Schnitte, Fassaden, Umgebung); mind. Mst. 1:100	<input checked="" type="checkbox"/>
	Werkleitungsplan (Kanalisation, Wasserversorgung, weitere Werkleitungen), Mst. 1:100	<input type="checkbox"/>
	Bauplatzinstallationsplan inkl. Unterschriften betreffend fremdes Grundeigentum	<input type="checkbox"/>
	Schutzraumgrundriss und Schnitte vermasst, Mst. 1:50	<input type="checkbox"/>

<b>Weitere Unterlagen</b>	Bewilligungsgesuch	<input checked="" type="checkbox"/>
	Aktueller Grundbuchauszug inkl. Eigentümerliste bei mehreren Grundeigentümer / STWEG	<input type="checkbox"/>
	Berechnungen gemäss Punkt 7 und 8 inkl. Schema (Bauziffern, Abstellplätze usw.)	<input type="checkbox"/>
	Kubische Berechnung inkl. Grundrisschema	<input type="checkbox"/>
	Baubeschrieb	<input type="checkbox"/>
	Material- und Farbkonzept inkl. Muster	<input type="checkbox"/>
	Dienstbarkeitsverträge	<input type="checkbox"/>
	Entsorgungskonzept und Schadstoffermittlung (Art. 22 kantonales Umweltschutzgesetz)	<input type="checkbox"/>
	Deklaration Anschlussgebühren inkl. Entwässerungsschema	<input type="checkbox"/>
	Modell	<input type="checkbox"/>
	Fotos	<input type="checkbox"/>
	Vollmacht	<input type="checkbox"/>
Unterlagen bei Unterstehung nach BewG	<input checked="" type="checkbox"/>	

	Dokument	zuständige Fachstelle	Link		
<b>Nachweise</b>	Energetechnischer Nachweis, prov. Minergiezertifikat A oder P	EFS	<a href="#">x</a>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Lärmschutznachweis	AUE	<a href="#">x</a>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Brandschutznachweis	NSV	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Nachweis Naturgefahren bei Gefahrenzone 1 und 2:				
	- Formular Seehochwasser / Fliessgewässer / Oberflächenabfluss	NSV	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	- Formular Rutschung	NSV	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	- Formular Steinschlag / Felssturz	NSV	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	- Formular Lawine	NSV	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Erdbebensicherheit „Neubau und Umbau“ BWK II	NSV	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Übereinstimmungserklärung Erdbebensicherheit (☞ wird mit Baubewilligung zugestellt)				
	Unbedenklichkeitsnachweis bei Bauten im Grundwasser	AUE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Lager- und Stapelvolumenberechnung	ALW	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Formular Baubeschreibung betr. Plangenehmigung und Planbegutachten	AfA	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Standortdatenblatt NIS (☞ kein offizielles Formular)	AUE		<input type="checkbox"/>	
	Umweltverträglichkeitsbericht (☞ kein offizielles Formular)	AUE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>	
	Geologisches Gutachten (☞ kein offizielles Formular)	AUE		<input type="checkbox"/>	
	Behindertengerechte Bauweise inkl. Schemaplan	BHB		<input type="checkbox"/>	
Meldeformular für Tankanlagen oder Gebindelager (bis 2'000 lt.)	AUE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>		
Maschinenliste für Landwirtschaftsbetriebe	ARE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>		

<b>Spezielle Gesuche</b>	Gesuch um Befreiung Schutzraumbaupflicht	AMZ	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Formular zur Begründung von Terrainveränderungen	ARE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Rodungsgesuch	AWN	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Gesuch für Unterabstand Wald (☞ kein offizielles Formular)	AWN		<input type="checkbox"/>
	Gesuch für die Bewilligung von Bohrungen	AUE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Gesuch um Einleitung oder Versickerung von Regenwasser	AUE	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Gesuch für Unterabstand Kantonsstrasse (☞ kein offizielles Formular)	AMO		<input type="checkbox"/>
	Gesuch vorübergehende Benützung öffentlichen Strassengebietes	AMO	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Gesuch für Grabarbeiten	AMO	<a href="#">x</a>	<input type="checkbox"/>
	Gesuch um Bewilligung für eine Wärmepumpenanlage mit Erdsonden	AUE	<a href="#">x</a>	<input checked="" type="checkbox"/>

### Kontakt Fachstellen

AfA	Amt für Arbeit	041 618 76 54	ARE	Amt für Raumentwicklung	041 618 72 02
AUE	Amt für Umwelt und Energie	041 618 40 60	AWN	Amt für Wald und Naturgefahren	041 618 40 50
ALW	Amt für Landwirtschaft	041 618 40 40	BK	Baukoordination NW	041 618 72 23
AMZ	Amt für Militär und Zivilschutz	058 467 56 00	EFS	Energiefachstelle	041 618 40 54
AMO	Amt für Mobilität	041 618 72 02	NSV	Nidwaldner Sachversicherung	041 618 50 50
BHB	Beratungsstelle Hindernisfreies Bauen	079 282 02 55			



## Teil - Grundbuchauszug

### Grundbuch Hergiswil

#### Liegenschaft Nr. 1238

Mühlehof, Kernen, Plan Nr. 21

Gesamtfläche 1'331 m<sup>2</sup>, Gartenanlage (914 m<sup>2</sup>), übrige befestigte Flächen (94 m<sup>2</sup>),  
Fluss/Bach/Kanal (53 m<sup>2</sup>), See/Ausgleichsbecken (29 m<sup>2</sup>)

Gebäude, Ziegelweg 10 (241 m<sup>2</sup>)

Mutationsnr. 2767, 22.07.2019 Beleg 926

#### Eigentümer

**Elisabeth Heckmann-Meier**, geb. 29.07.1956, Ziegelweg 10, 6052 Hergiswil NW,  
Staatsangehörigkeit: Deutschland

#### Erwerbstitel

Kauf 26.10.2007 Beleg 1781

Schenkung 28.10.2019 Beleg 1395

#### Anmerkungen

ID -

1/6 subjektiv-dingliches Miteigentum an Nr. 211

ID 11504.0

Öffentl.-rechtl. Eigentumsbeschränkung: Baubewilligung (Gestaltungsplanung) und Nachträge

03.09.1980 Beleg 1405

26.03.1986 Beleg 499

27.10.1997 Beleg 1913

#### Vormerkungen

laut Grundbuch



## Dienstbarkeiten und Grundlasten

ID 19740494.4

Last: Kabeldurchleitungsrecht  
zugunsten Swisscom (Schweiz) AG,  
Unternehmens-Identifikationsnummer CHE-101.654.423, Bern  
05.04.1974 Beleg 494  
26.03.1986 Beleg 499

ID 19820869.4

Last: Kabeldurchleitungsrecht  
zugunsten Kantonales Elektrizitätswerk Nidwalden (EWN),  
Unternehmens-Identifikationsnummer CHE-108.953.967, Oberdorf NW  
16.06.1982 Beleg 869  
26.03.1986 Beleg 499

ID 19860499.3

Recht/Last: Einfriedigungsbeschränkung (keine Mauer)  
zulasten und zugunsten Nr. 1236, 1237  
26.03.1986 Beleg 499

ID 19860499.4

Recht/Last: Anbaurecht  
zulasten und zugunsten Nr. 1237  
26.03.1986 Beleg 499

ID 19860499.5

Last: Mitbenutzungsrecht (beschränkt) am Schutzraum  
zugunsten Nr. 1233, 1236, 1237  
26.03.1986 Beleg 499

ID 19860499.6

Recht: Mitbenutzungsrecht an Heizungsanlage  
zulasten Nr. 338  
26.03.1986 Beleg 499

ID 19890369.0

Last: Grenzbaurecht laut Beleg 369/89  
zugunsten Nr. 338  
01.03.1989 Beleg 369

ID 20071781.0

Recht: Benutzungsrecht an 2 Parkplätzen laut Plan  
zulasten Nr. 338  
26.10.2007 Beleg 1781

ID 20120417.0

Last: Näherbaurecht laut Plan  
zugunsten Nr. 1237  
22.03.2012 Beleg 417



## Grundpfandrechte

laut Grundbuch

6371 Stans, 24.04.2026/sb

Grundbuchamt Nidwalden  
Der Grundbuchverwalter





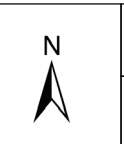
2106  
 Bauherr + Grundeigentümer:  
 Hergiswil 29.4.2026

*E. Redmann*

Stansstad, 28.04.2026  
 041 612 08 80 graf@kfmmail.ch

INGENIEURBÜRO  
 KARL GRAF  
 KIRCHMATTE 6  
 5362 STANSSTAD

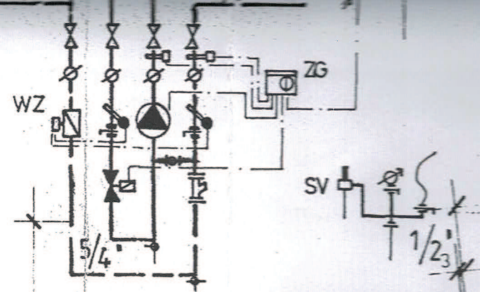
*H. Graf*



# Untergeschoss 1:100

Bauherr + Grundeigentümer:  
Hergiswil 29.4.2026

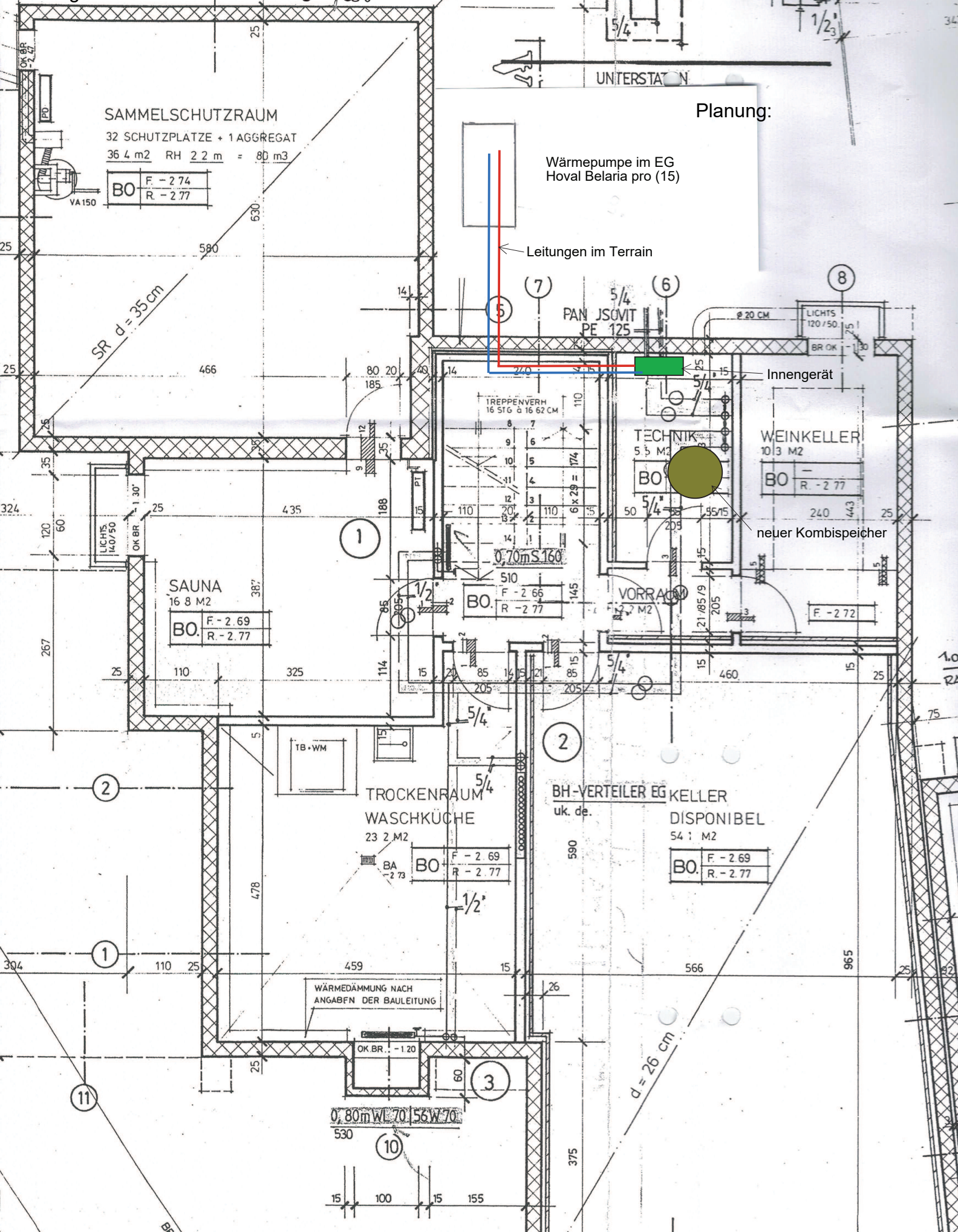
*E. Heckmann*



Planung:

Wärmepumpe im EG  
Hoval Belaria pro (15)

Leitungen im Terrain



E. Heckmann-Meier, Ziegelweg 10, Parzelle 1238  
6052 Hergiswil

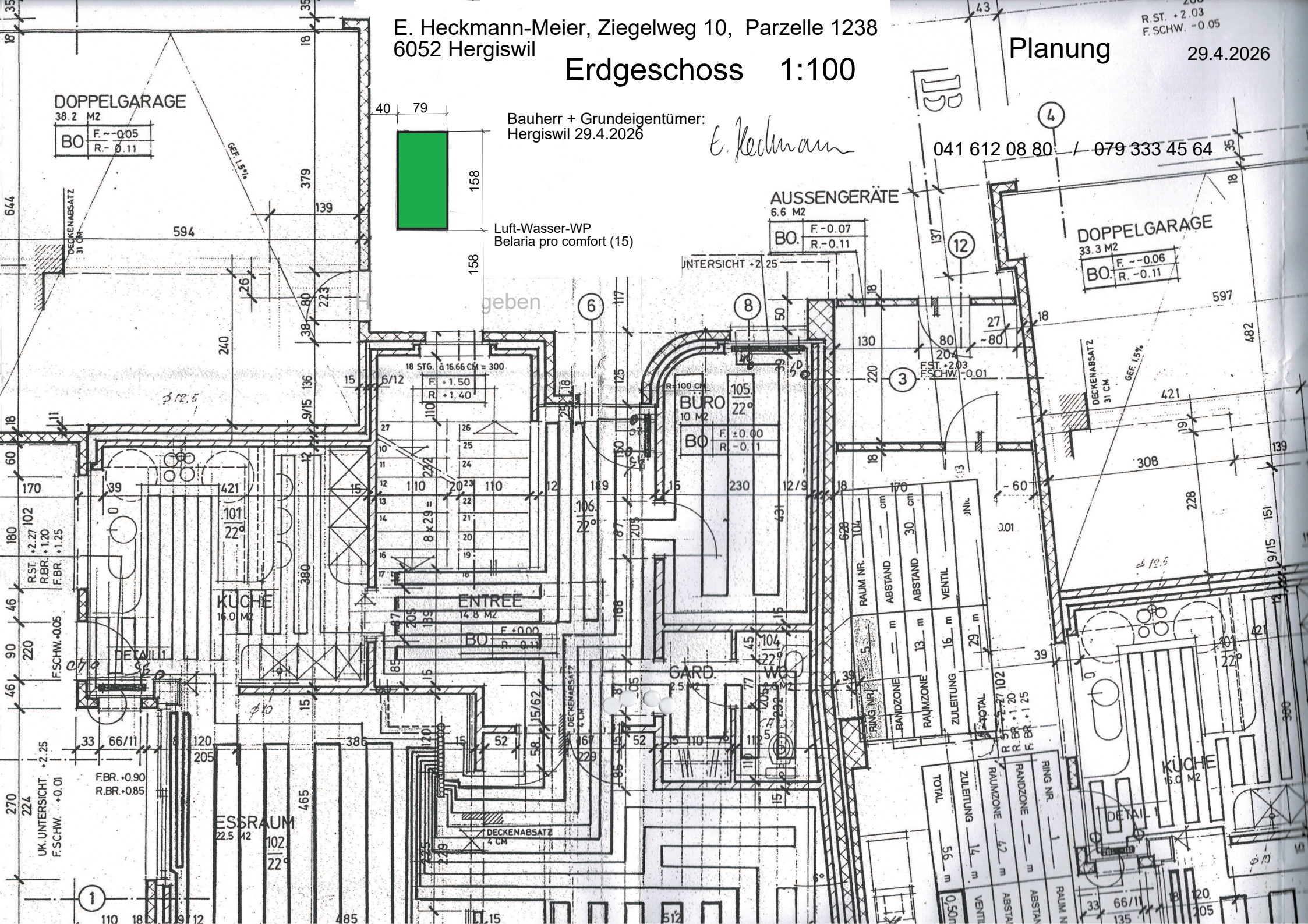
# Erdgeschoss 1:100

Planung 29.4.2026

Bauherr + Grundeigentümer:  
Hergiswil 29.4.2026

*E. Heckmann*

Luft-Wasser-WP  
Belaria pro comfort (15)



DOPPELGARAGE  
38.2 M2  
BO F. -0.05  
R. -0.11

AUSSENGERÄTE  
6.6 M2  
BO F. -0.07  
R. -0.11

DOPPELGARAGE  
33.3 M2  
BO F. -0.06  
R. -0.11

UNTERSICHT +2.25

ESSRAUM  
22.5 M2  
102  
22°

GARD.  
2.5 M2

BURO  
10 M2  
22°  
BO F. ±0.00  
R. -0.1

KÜCHE  
16.0 M2

ENTREE  
14.8 M2

KÜCHE  
16.0 M2

RAUM NR.	ABSTAND	ABSTAND	VENTIL
104	—	30	—
5	—	13	—
ZULEITUNG			16
TOTAL			29

RAUM NR.	ABSTAND	ABSTAND	VENTIL
102	—	—	—
5	—	—	—
ZULEITUNG			14
TOTAL			14

DETAIL I

DETAIL I

E. Heckmann-Meier, Ziegelweg 10, Parzelle 1238  
6052 Hergiswil

Obergeschoss 1:100

Planung

Bauherr + Grundeigentümer:  
Hergiswil 29.4.2026

*E. Heckmann*

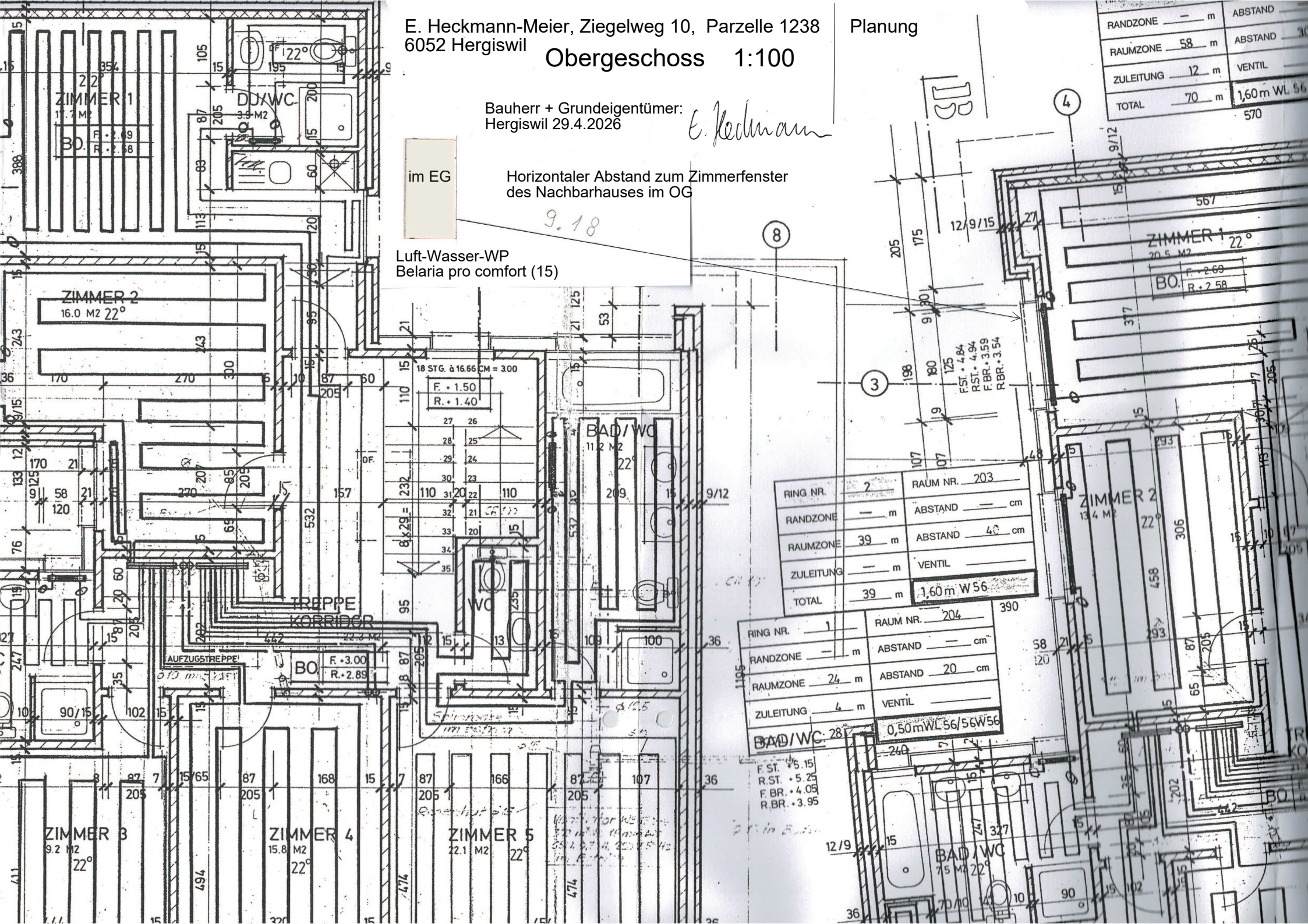
im EG

Horizontaler Abstand zum Zimmerfenster  
des Nachbarhauses im OG

9.18

Luft-Wasser-WP  
Belaria pro comfort (15)

RANDZONE	— m	ABSTAND	30
RAUMZONE	58 m	ABSTAND	30
ZULEITUNG	12 m	VENTIL	
TOTAL	70 m	1,60 m WL 56	570



RING NR.	2	RAUM NR.	203
RANDZONE	— m	ABSTAND	— cm
RAUMZONE	39 m	ABSTAND	40 cm
ZULEITUNG	— m	VENTIL	
TOTAL	39 m	1,60 m WL 56	

RING NR.	1	RAUM NR.	204
RANDZONE	— m	ABSTAND	— cm
RAUMZONE	24 m	ABSTAND	20 cm
ZULEITUNG	4 m	VENTIL	
BAD/WC	28	0,50 m WL 56/56W56	

F. ST. +5.15  
R. ST. +5.25  
F. BR. +4.05  
R. BR. +3.95

Ziegelweg 10, Parzelle 1238, 6052 Hergiswil

Aufstellung der Luft-Wasser-Wärmepumpe



Fotomontage 28.04.2026 Karl Graf Ing HTL Stansstad

Bauherr + Grundeigentümer:  
Hergiswil 29.4.2026

*E. Kechmann*

# Lärmschutznachweis für Luft/Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft/Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW

Gesuchsteller/in	Elisabeth Heckmann		
Adresse	Ziegelweg 10	Parzelle Nr.	1238
PLZ/Ort	6052 Hergiswil	Baugesuch Nr.	

Hersteller	Hoval AG	Modell/Typ	Belaria, pro comfort (15)
Heizleistung bei A2 (Teillast nach EN14825)	6 kW	Schalleistungspegel LWA2°C bei A2 (Teillast nach EN14825)	53.7 dB(A)
maximale Heizleistung A-7/W35	13.3 kW	Schalleistungspegel nach ErP (A7/W47-55)	50 dB(A)
Heizleistung bei A2 (Flüstermodus)	5.7 kW	Schalleistungspegel bei A2 (Flüstermodus)	50.1 dB(A)

Aufstellungsart	Aussenaufstellung		
Lärmempfindliche Räume am Empfangsort	Räume in Wohnungen	<b>Tag</b>	<b>Nacht</b>
Massgebender Planungswert am Empfangsort	ES II (Wohnzone)	55 dB(A)	45 dB(A)

## Einhaltung Belastungsgrenzwerte

Schalleistungspegel		53.7 dB(A)	53.7 dB(A)
Umrechnungsterm Schalldruckpegel		-11 dB	-11 dB
Richtwirkungskorrektur $D_c$	WP in einspringender Fassadenecke	9 dB	9 dB
Distanz zum Empfangsort	9.18 m	-19.3 dB	-19.3 dB
Lärmschutzmassnahmen	Flüstermodus aktiviert von: 19:00 bis 7:00 Uhr	0 dB	-3.6 dB
<b>Schalldruckpegel <math>L_{pA}</math> am Empfangsort</b>		<b>32.4 dB(A)</b>	<b>28.8 dB(A)</b>

## Korrekturfaktoren

Pegelkorrektur K1 (Anlagentyp)	für Heizungsanlagen	5 dB	10 dB
Pegelkorrektur K2 (Tongehalt)	schwach hörbar (Normalbetrieb) +2 dB	2 dB	2 dB
Pegelkorrektur K3 (Impulsgehalt)	nicht hörbar	0 dB	0 dB
Betriebszeitkorrektur	Betrieb ohne Zeiteinschränkung	0 dB	0 dB
<b>Beurteilungspegel <math>L_r</math></b>		<b>39.4 dB(A)</b>	<b>40.8 dB(A)</b>

## Lärmschutznachweis für Luft/Wasser-Wärmepumpen

Beurteilung der Lärmimmissionen von Luft/Wasser-Wärmepumpen (WP) mit einer Heizleistung bis ca. 40kW

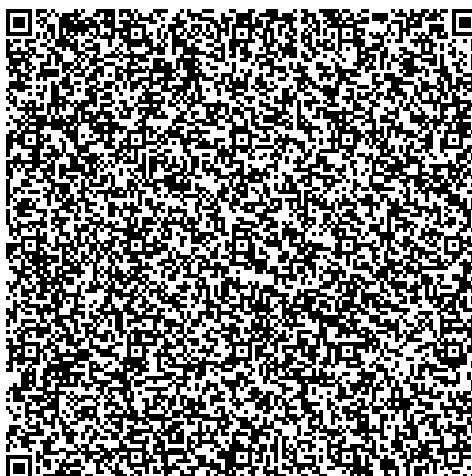
### Prüfung vorsorglicher Massnahmen

Innenaufstellung	Nein: nicht möglich bzw. unverhältnismässig Begründung: Best Gebäude ohne Möglichkeit für Inneneinheiten
Schalleistungspegel	Wärmepumpe mit tiefem Schalleistungspegel
Optimierter Aufstellungsort	Lärmoptimierter Standort für Nachbarschaft und eigenes Gebäude
Schallreduzierter Nachtbetrieb	Aktiviert in der Zeit von 19:00 bis 7:00 Uhr Die Einstellung ist erforderlich zur Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und darf nicht verändert werden. Nutzer und / oder Eigentümer der Anlage wurden auf die Bedeutung dieser Zeitfenster hingewiesen.
Weitere vorsorgliche Massnahmen	Weitere Lärmschutzmassnahmen zur vorsorglichen Emissionsbegrenzung wurden geprüft, haben sich aber als nicht verhältnismässig herausgestellt (Kosten höher als 1 % der Anlagekosten oder Wirkung geringer als 3 dB)

### Lärmbeurteilung

Einhaltung Belastungsgrenzwerte	Ja	Die Planungswerte werden eingehalten.
Beurteilung Vorsorge	Ja	Die in Betracht fallenden vorsorglichen Massnahmen wurden geprüft, und die verhältnismässigen Massnahmen werden umgesetzt. Das Vorsorgeprinzip wird somit erfüllt.

→ [Zum Online-Formular](#)



### Für Rückfragen

Verfasser/in: Ing.Büro Karl Graf, [graf@kfnmail.ch](mailto:graf@kfnmail.ch), 0416120880

Ort, Datum

Stansstad, 28.04.2026

Unterschrift

INGENIEURBÜRO  
 KARL GRAF  
 KIRCHMATTE 6  
 6362 STANSSTAD

### Beilagen:

- Situationsplan mit Standort Wärmepumpe / Schacht
- Wohnungsgrundrisse
- Datenblatt mit Schalleistungsangaben
- Dokumentation Lärmschutzmassnahmen



## Luft/Wasser-Wärmepumpe. Beilage zum Lärmschutznachweis

Checkliste zur Einhaltung der Vorsorgepflicht (Art. 11 Abs. 2 USG, Art. 7 Abs. 1 LSV)

### Aufstellungsort der lärmigen Anlagekomponenten

- Der Aufstellungsort wurde so gewählt, dass in der Nachbarschaft möglichst geringe Lärmimmissionen entstehen (Innenaufstellung vs. Aussenaufstellung, Abschirmungen auf dem Ausbreitungsweg, grosse Abstände zu lärmempfindlichen Räumen, etc.).

---

---

---

### Wahl einer Anlage mit tiefem Schalleistungspegel

- Die Wärmepumpe entspricht (bei der benötigten Heizleistung) bezüglich Lärmemissionen dem Stand der Technik und der Schalleistungspegel ist im Vergleich zu anderen markterhältlichen Modellen mit vergleichbarer Heizleistung nicht übermässig hoch.

---

---

---

### Schallreduzierter Nachtbetrieb

- Im Sinne der Vorsorge wird bei modulierenden (drehzahlgesteuerten) Wärmepumpen während der Nacht (19 bis 07 Uhr) der Flüstermodus aktiviert. Der Nachtbetrieb kann auf maximal 22 bis 06 Uhr eingeschränkt werden.

---

---

---

Datum:

Adresse:

Parzelle Nr.:

Name Gesuchsteller/-in:

Name Projektverfasser/-in:

Kontakt für Rückfragen (E-Mail, Tel.):

INGENIEURBÜRO  
KARL GRAF  
KIRCHMATTE 6  
6362 STANSSTAD

**Hoval Belaria® pro comfort**  
**Hoval Belaria® pro compact**  
**Modulierende Monoblock-Wärmepumpe**  
**zum Heizen und Kühlen.**  
**Belaria® pro compact (8/100/300) und**  
**(13/100/300) zusätzlich mit integriertem**  
**Energiepufferspeicher (100 Liter) und Was-**  
**sererwärmer (300 Liter) in der Inneneinheit.**

Aussen aufgestellte Monoblock-Wärmepumpe bestehend aus Ausseneinheit und Inneneinheit.

**Ausseneinheit Belaria® pro**

- Kompakte bodenstehende Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Formschöne und extrem leise Ausseneinheit
- Gehäuse mit Blechverkleidung, pulverbeschichtet, Farbe Anthrazit (DB703)
- Kälteaggregat mit dem Kältemittel R290
- Integrierte Komponenten:
  - drehzahl geregelter Scroll-Kompressor
  - L-förmiger Lamellenverdampfer bei der Belaria® pro (8,13)
  - gerader Lamellenverdampfer bei der Belaria® pro (15)
  - drehzahl geregelter Axialventilator mit FlowGrid (Vorleitgitter) bei der Belaria® pro (8,13), Belaria® pro (15) ohne FlowGrid
  - Platten-Kondensator aus Edelstahl/Kupfer
  - eingebauter Gasabscheider mit Sicherheitsventil 2.5 bar
  - Kondensatwanne inkl. Wannenheizung und Kondensatheizband zur gesammelten Ableitung des Kondensates in der Ausseneinheit fix verbaut, Anschluss 1"
- Mit Kühlfunktion bei entsprechender Hydraulik
- Hydraulische Anschlüsse hinter Lamellengitter
  - Belaria® pro (8,13): Heizungsanschlüsse 1"
  - Belaria® pro (15): Heizungsanschlüsse 1¼"
  - Filterkugelhahn im Wärmepumpenrücklauf eingebaut
- Elektroanschlüsse hinter Lamellengitter
  - 400 V Hauptstromversorgung, gespeist von der Inneneinheit
  - 230 V Steuerstrom, gespeist von der Inneneinheit
  - Datenkabel für Busverbindung zur Inneneinheit
- Mit Montagematerial zur Befestigung der Ausseneinheit am Untergrund

**Inneneinheit Belaria® pro comfort**

- Kompakte wandhängende Inneneinheit
- Gehäuse aus strukturiertem EPP, Farbe Schwarz
- Regelung TopTronic® E mit TopTronic® E BedienModul eingebaut
- Mit Wärmepumpenautomat WFA-200S
- Integrierte Komponenten:
  - drehzahl geregelte Hocheffizienzpumpe
  - Durchflusssensor/Wärmemengenzähler
  - Elektroheizeinsatz 6 kW
  - 3-Weg-Umschalt-Kugelhahn für Heizung/Warmwasser



**Modell-Reihe**

**Belaria® pro comfort**

Typ	35 °C		55 °C		Heizleistung <sup>1)</sup>		Kühlleistung <sup>1)</sup>	
	kW		kW		A-7W35	A2W35	A35W18	
(8)	A+++ A+++		A+++ A+++		2.7-8.3	3.5-8.3	4.9-8.1	
(13)	A+++ A+++		A+++ A+++		5.0-10.3	5.3-11.8	6.7-11.4	
(15)	A+++ A+++		A+++ A+++		6.9-13.3	7.1-14.5	7.9-13.6	

**Belaria® pro compact**

Typ	35 °C		55 °C		Heizleistung <sup>1)</sup>		Kühlleistung <sup>1)</sup>	
	kW		kW		A-7W35	A2W35	A35W18	
(8/100/300)	A+++ A+++		A+++ A+++		2.7-8.3	3.5-8.3	4.9-8.1	
(13/100/300)	A+++ A+++		A+++ A+++		5.0-10.3	5.3-11.8	6.7-11.4	

Energieeffizienzklasse der Verbundanlage mit Regelung.

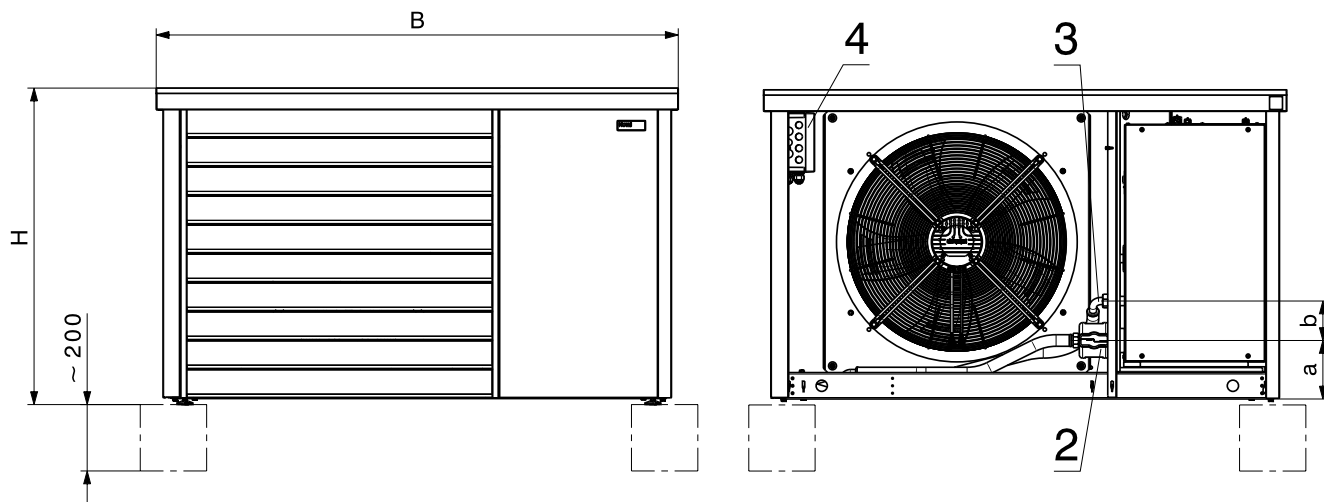
<sup>1)</sup> Modulationsbereich

- Hydraulische Anschlüsse unten
    - Belaria® pro (8,13): Heizungsanschlüsse 1" Warmwasseranschluss 1"
    - Belaria® pro (15): Heizungsanschlüsse 1¼" Warmwasseranschluss 1¼"
  - Elektroanschlüsse unten eingeführt
  - Mit Montagematerial zur Befestigung der Inneneinheit an der Wand
  - Absperrkugelhähne sind im Lieferumfang enthalten
- Inneneinheit Belaria® pro compact**
- Kompakte bodenstehende Inneneinheit
  - Gehäuse mit Blechverkleidung, pulverbeschichtet, Farbe Feuerrot/Braunrot (RAL 3000/RAL 3011)
  - Regelung TopTronic® E mit TopTronic® E BedienModul eingebaut
  - Mit Wärmepumpenautomat WFA-200S
  - Integrierter 100-Liter-Energiepufferspeicher

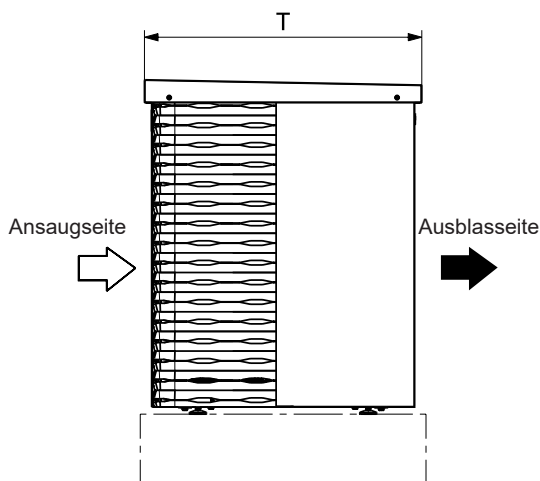
- Integrierter 300-Liter-Wassererwärmer
- Emaillierter Wassererwärmer mit PU-Hartschaumdämmung, Energieeffizienzklasse A, Lastprofil XXL. Wartungsflansch und Magnesium-Schutzanode eingebaut
- Integrierte Komponenten:
  - drehzahl geregelte Hocheffizienzpumpe
  - Durchflusssensor/Wärmemengenzähler
  - Elektroheizeinsatz 6 kW
  - 3-Weg-Umschalt-Kugelhahn für Heizung/Warmwasser
  - Heizkreis-/Kühlkreis-Pumpe und Mischer
- Hydraulische Anschlüsse oben
  - Heizungsanschlüsse 1"
  - Warmwasseranschluss 1"
  - Kaltwasseranschluss 1"
- Elektroanschlüsse oben eingeführt
- Absperrkugelhähne sind im Lieferumfang enthalten

**Belaria® pro**  
**Ausseneinheit**  
 (Masse in mm)

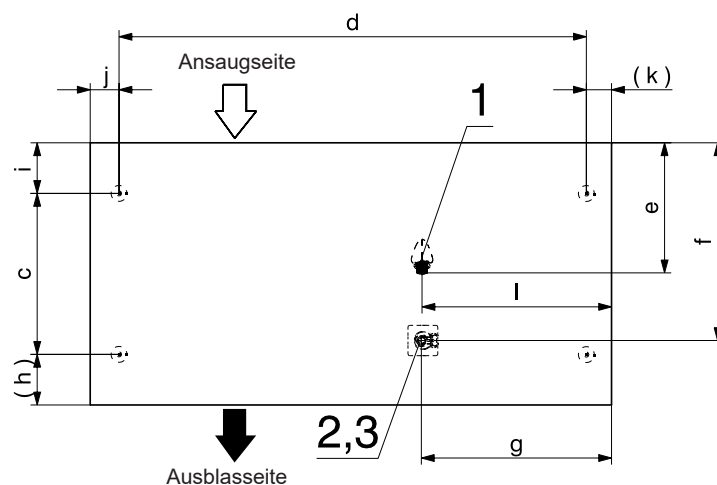
**Ansicht von vorne**



**Ansicht von links**



**Ansicht von oben**



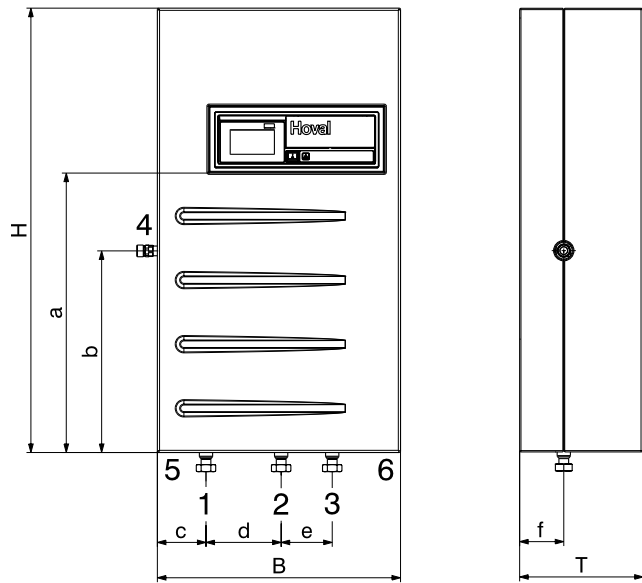
- 1 Kondensatablauf 1"
- 2 Anschluss hydraulische Verbindungsleitung Rücklauf (8,13): 1" AG/(15): 1¼" AG
- 3 Anschluss hydraulische Verbindungsleitung Vorlauf (8,13): 1" AG/(15): 1¼" AG
- 4 Anschluss Elektrik

Typ	H	B	T	a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l
Belaria® pro (8)	954	1575	791	177	120	485	1410	400	600	620	150	155	90	75	570
Belaria® pro (13)	954	1575	791	177	120	485	1410	400	600	620	150	155	90	75	570
Belaria® pro (15)	1432	1575	791	177	120	485	1410	400	600	645	150	155	90	75	570

**Belaria® pro comfort (8-15)**

**Inneneinheit**

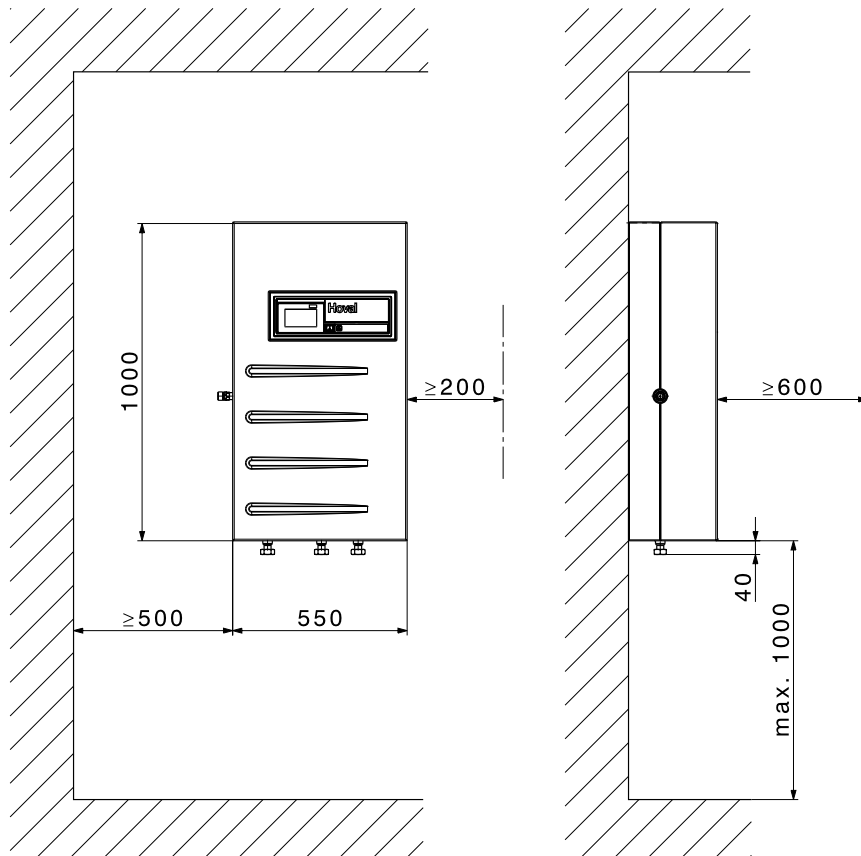
(Masse in mm)



- |   |                 |  |
|---|-----------------|--|
| 1 Vorlauf Ausseneinheit<br>(Rücklauf nicht durch<br>Inneneinheit geführt) | 1" AG<br>1¼" AG | Belaria® pro (8,13)<br>Belaria® pro (15) |
| 2 Vorlauf Heizung   | 1" AG<br>1¼" AG | Belaria® pro (8,13)<br>Belaria® pro (15) |
| 3 Vorlauf Warmwasserladung  | 1" AG<br>1¼" AG | Belaria® pro (8,13)<br>Belaria® pro (15) |
| 4 Anschluss für Membran-<br>Druckausdehnungsgefäß/<br>Manometer           | ¾" AG           |  |
| 5 Kabeleinführung Sensorik, RS485   |                 |  |
| 6 Kabeleinführung Hauptstrom,<br>Steuerstrom                              |                 |  |

Typ	H	B	T	a	b	c	d	e	f
Belaria® pro comfort (8)	1005	550	280	630	455	110	170	115	100
Belaria® pro comfort (13)	1005	550	280	630	455	110	170	115	100
Belaria® pro comfort (15)	1005	550	280	630	455	110	170	115	100

**Belaria® pro comfort (8-15)**  
**Inneneinheit wandhängend**



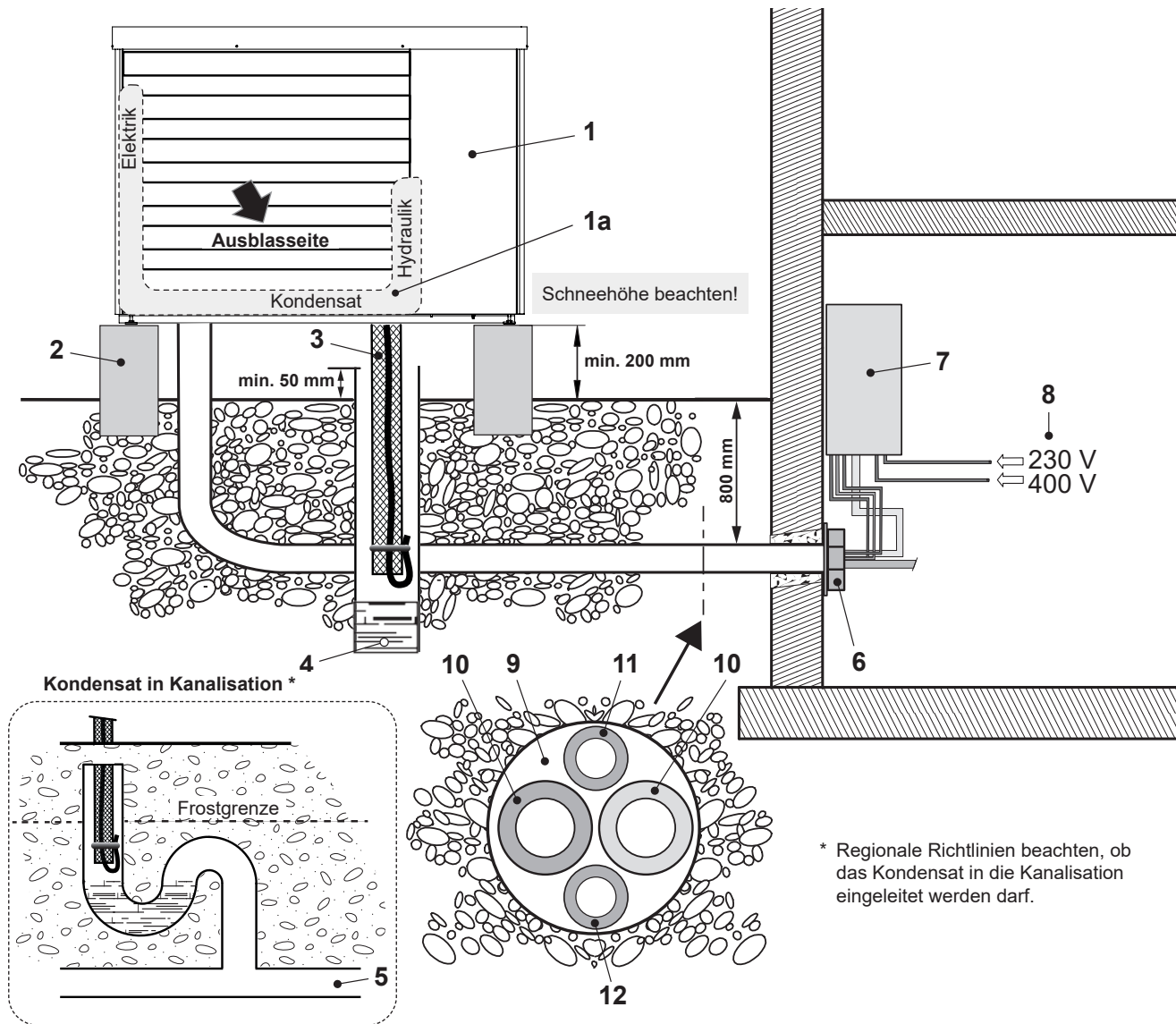
Für eine gute Bedienbarkeit sowie die Zugänglichkeit zu den Elektro-/Hydraulikan-  
 schlüssen ist vom Boden bis zur Unterkante  
 der Inneneinheit ein Abstand von max.  
 1000 mm zu empfehlen.

**Belaria® pro comfort (8-15)**

**Belaria® pro compact (8/100/300,13/100/300)**

Typ		(8) (8/100/300)	(13) (13/100/300)	(15)
• Energieeffizienzklasse der Verbundanlage mit Regelung <sup>1)</sup> (A+++ → D)	35 °C/55 °C	A+++/A+++	A+++/A+++	A+++/A+++
• Energieeffizienzklasse Lastprofil XXL (A+ → F)	Warmwasser	-/A	-/A	-
• Raumheizungs-Energieeffizienz «mittleres Klima» 35 °C ηS	%	207	203	221
• Raumheizungs-Energieeffizienz «mittleres Klima» 55 °C ηS	%	154	154	162
• Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz Verbrauchsprofil/ηwh 35 °C/55 °C	-/%	XXL/105	XXL/101	-/-
• Saisonale Leistungszahl mittleres Klima 35 °C/55 °C	SCOP	5.3/3.9	5.2/4.0	5.6/4.1
• Saisonale Leistungszahl A35W18 <sup>2)</sup>	SEER	4.5	5.3	4.7
• Saisonale Leistungszahl A35W7 <sup>2)</sup>	SEER	2.5	2.9	3.0
<b>Max./Min. Leistungsdaten Heizen und Kühlen nach EN 14511</b>				
• Max. Heizleistung A2W35	kW	8.3	11.8	14.5
• Max. Heizleistung A-7W35	kW	8.3	10.3	13.3
• Min. Heizleistung A15W35	kW	4.5	5.4	7.7
• Max. Kühlleistung A35W18	kW	8.1	11.4	13.6
• Max. Kühlleistung A35W7	kW	6.4	8.8	10.0
• Min. Kühlleistung A35W18	kW	4.9	6.7	7.9
<b>Nennleistungsdaten Heizen nach EN 14511</b>				
• Nennheizleistung A2W35	kW	3.5	5.3	8.7
• Leistungszahl A2W35	COP	4.6	4.6	4.7
• Nennheizleistung A7W35	kW	4.1	5.9	9.8
• Leistungszahl A7W35	COP	5.4	5.5	5.6
• Nennheizleistung A-7W35	kW	4.0	5.3	8.5
• Leistungszahl A-7W35	COP	3.4	3.5	3.5
<b>Nennleistungsdaten Kühlen nach EN 14511</b>				
• Nennkühlleistung A35W18	kW	6.3	9.7	11.6
• Leistungszahl A35W18	EER	4.9	4.6	4.6
• Nennkühlleistung A35W7	kW	4.4	6.5	7.5
• Leistungszahl A35W7	EER	3.5	3.2	3.0
<b>Schalldaten</b>				
• Max. Schalleistungspegel Ausseneinheit Tagbetrieb	dB(A)	55	57	55
• Schalleistungspegel EN 12102 Ausseneinheit Flüsterbetrieb	dB(A)	44	49	48
• Schalleistungspegel EN 12102 Ausseneinheit <sup>3)</sup>	dB(A)	46	51	50
• Schalldruckpegel 5 m <sup>3), 4)</sup>	dB(A)	27	32	31
• Schalldruckpegel 10 m <sup>3), 4)</sup>	dB(A)	21	26	25
<b>Hydraulische Daten</b>				
• Max. Vorlauftemperatur	°C	70	70	70
• Max. Durchfluss Heizungsseite bei A7W35, ΔT 6 K	m <sup>3</sup> /h	1.2	1.8	2.3
• Nenndurchfluss Heizungsseite bei A7W35, ΔT 5 K	m <sup>3</sup> /h	0.7	1.0	1.7
• Max. Durchfluss Heizungsseite bei A35W7, ΔT 4 K	m <sup>3</sup> /h	2.5	3.1	3.6
• Restförderhöhe Heizungspumpe bei Nenndurchfluss A7W35, ΔT 5 K	kPa	69	81	49
• Restförderhöhe Heizungspumpe bei max. Durchfluss A35W7, ΔT 4 K	kPa	53	62	32
• Max. Betriebsdruck Heizungsseite <sup>11)</sup>	bar	2.5	2.5	2.5
• Max. Betriebsdruck Trinkwarmwasserseite	bar	10	10	-
• Vor-/Rücklaufanschluss Heizung	G	1"	1"	1¼"
• Anschluss Vorlauf Warmwasserladung Belaria® pro comfort	R	1"	1"	1¼"
• Kalt-/Warmwasseranschluss Belaria® pro compact	R	1"/1"	1"/1"	-
• Nennluftmenge Ausseneinheit (A7W35 und Nenndrehzahl)	m <sup>3</sup> /h	2000	3000	4900
• Max. Luftmenge Ausseneinheit (A7W35 und max. Drehzahl)	m <sup>3</sup> /h	2560	3580	5900
• Hydraulische Verbindungsleitung max. Länge/Dimension innen <sup>5)</sup>	m/DN	30/25	30/25	30/32

Ausführungs- und Anschlussplan Belaria® pro



\* Regionale Richtlinien beachten, ob das Kondensat in die Kanalisation eingeleitet werden darf.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1 Ausseneinheit<br/>1a Platz zum Anschluss von Hydraulik (VL + RL), Kondensatablauf und Elektrik.<br/>2 Betonsockel<br/>3 Kondensatablauf Wärmepumpe Ø 28 mm, Abflussrohr DN 100<br/>4 Variante 1: Versickerung (Schacht/Kieskoffer)<br/>5 Variante 2: Ableitung in die Kanalisation (Durchdringung ins Erdreich muss dicht ausgeführt werden)<br/>6 Wanddurchführung (hydraulische und elektrische Anschlüsse)<br/>7 Inneneinheit Belaria® pro comfort (8-15)<br/>Bei der Belaria® pro compact (8/100/300), (13/100/300) befinden sich die hydraulischen und elektrischen Anschlüsse an der Oberseite des Gerätes!</p> | <p>8 Hauptstrom:<br/>3 x 400 V/50 Hz<br/>Steuerstrom:<br/>1 x 230 V/50 Hz<br/>Hauptstrom Elektroheizeinsatz:<br/>3 x 400 V/50 Hz<br/>Netzwerkkabel (optional)<br/>9 Leerrohr für Hydraulik und Elektrik<br/>10 Anschlussleitung VL + RL<br/>11 Leerrohr für elektrische Anschlüsse Ausseneinheit<br/>Hauptstrom Ausseneinheit: 3 x 400 V/50 Hz<br/>Steuerstrom Ausseneinheit: 1 x 230 V/50 Hz<br/>12 Leerrohr für Datenbus RS485</p> |
|--|--|